

Szene-2-Flisternde-Schatten-und-erste-Spuren-211

Szene 2: Flüsternde Schatten und erste Spuren

Ort

Dunkle Gassen, das heruntergekommene Polizeirevier, ein schlecht besuchtes Gasthaus, Sams Haus.

Inhalt

Nachdem Sam Whitaker euch empfangen und die aktuelle Lage geschildert hat, ist für euch klar: Hier ist ein Vampir am Werk. Eure oberste Priorität ist nun, den **Unterschlupf** des Blutsaugers zu finden und seine **Identität** zu enthüllen. Sam, sichtlich erleichtert, dass ihr seine Bedenken teilt, schlägt vor, die Ermittlungen an den Orten zu beginnen, die am stärksten betroffen sind oder wo es die meisten unklaren Hinweise gibt. Er hat bereits einige Informationen gesammelt und kann euch zu potenziellen Spuren führen, die eure anfängliche Vermutung untermauern und euch dem Versteck näherbringen könnten.

Ziel

Die SCs sammeln gezielt Hinweise aus offiziellen Quellen, Gerüchten und der Untersuchung von Tatorten, die die Präsenz eines Vampirs in der Stadt untermauern. Sie beginnen, mögliche Verstecke und potenzielle Identitäten des Blutsaugers einzugrenzen, während sie die Atmosphäre der Angst und die Hilflosigkeit der lokalen Behörden spüren.

1. Vorschlag: [Der verlassene Güterbahnhof](#) (Leichenfundort)

„Die erste Leiche, Daniel Murphy, wurde im Morgengrauen hinter der alten Post gefunden. Aber die Polizei hat Spuren entdeckt, die bis zum Güterbahnhof führen. Es ist ein riesiges, verlassenes Gelände... perfekt, um sich unbemerkt zu bewegen. Vampire brauchen Rückzugsorte. Es riecht dort nach altem Rost und Vergänglichkeit.“

Hinweise vor Ort:

- Blutspuren: Ihr findet getrocknete, große Blutlachen und -spuren, die sich von Murphys Fundort bis in einen der alten, dunklen Waggon ziehen. Der Umfang des Blutverlustes lässt euch vermuten, dass das Opfer dort festgehalten oder ausgesaugt wurde.
- Unerklärliche Stille und Kälte: Der Ort ist von einer unheimlichen Stille erfüllt; keine Vögel, keine Ratten. Eine unnatürliche Kälte geht von einem bestimmten Waggon oder einer dunklen Ecke aus, die sich nicht durch das Wetter erklären lässt – wie die Aura eines mächtigen Untoten.
- Spuren der Dunkelheit: Auf dem Boden des Waggon, wo die Blutspuren enden, entdeckt ihr feinen, dunklen Staub, der in keinem anderen Teil des Geländes zu finden ist und der an die Spuren eines Vampirs erinnern könnte, der sich in Nebel auflöst oder in eine andere Form wechselt.

2. Vorschlag: [Die alte Bibliothek](#) – Abteilung für lokale Geschichte (Historische Aufzeichnungen & mögliche Identitätshinweise)

„Ich verbringe viel Zeit in der Bibliothek. Die Abteilung für lokale Geschichte hat viele alte Aufzeichnungen. Manchmal verbergen sich in alten Gerüchten und Legenden Wahrheiten über... besondere Persönlichkeiten. Vielleicht finden wir Hinweise auf eine ungewöhnliche Gestalt, die schon länger hier ist. Oder auf mögliche Verstecke. Riecht nach altem Papier und Geheimnissen.“

Hinweise vor Ort:

- Alte Zeitungsartikel: In vergilbten Zeitungsarchiven stoßt ihr auf Berichte über unerklärliche Todesfälle vor Jahrzehnten oder sogar Jahrhunderten, die den aktuellen Mustern ähneln: blutleere Opfer, keine Kampfspuren. Dies deutet auf die lange Präsenz eines Vampirs hin.
- Grundbuchauszüge/Stadtkarten: Sam könnte euch zu alten Stadtkarten führen, die vergessene Kellergewölbe, stillgelegte Tunnel oder versteckte Räume unter historischen Gebäuden zeigen – ideale Unterschlüpfen für Vampire.
- Verschwundene Familien/Häuser: In den lokalen Familienregistern gibt es auffällig viele „ausgestorbene“ oder spurlos verschwundene Familienlinien, die mit alten, opulenten Anwesen außerhalb der Stadt in Verbindung gebracht werden – potenzielle, unentdeckte Ruhesitze.

3. Vorschlag: Die örtliche Polizeistation (Offizielle Berichte & Ignoranz der Behörden)

„Wir müssen mit Detective Miller sprechen. Er ist der leitende Ermittler. Die Polizei hat die Leichen untersucht und die Vermissten gemeldet. Ihre Berichte sind unsere beste Chance, Muster zu erkennen und vielleicht den Wohnort zu finden. Aber sie wollen keine Panik schüren, sie verschweigen Details. Hier riecht es nach Desinfektionsmittel und Verzweiflung.“

Hinweise vor Ort:

Polizeiberichte: Auffälligkeiten und Muster

Nates Team hat die Akten der Polizei gründlich gesichtet und mit Detective Miller und seinen Kollegen gesprochen. Die Ergebnisse sind beunruhigend und verstärken eure Vermutung, dass hier etwas Übernatürliches am Werk ist.

Hier sind die wichtigsten Erkenntnisse, die Nates Team für euch zusammengetragen hat:

Opferprofil:

- **Kein spezifisches Muster** bei den Opfern selbst. Die beiden Leichen und alle vermissten Personen stammen aus verschiedenen Gesellschaftsschichten.
- Alle Opfer, ob tot oder vermisst, waren **allein unterwegs**, als sie verschwanden oder angegriffen wurden.
- Die Angriffe finden **ausschließlich nachts** statt. Die beiden Leichen wurden zwar zu unterschiedlichen Tageszeiten entdeckt, die Angriffe selbst ereigneten sich jedoch in der Dunkelheit.

Art der Verletzungen (nur bei den 2 Leichen):

- Das Hauptmerkmal ist der **fast vollständige Blutverlust**. Die Körper sind extrem blass und ausgetrocknet.
- **Keine sichtbaren Wunden**. Obwohl die Polizei von "Einstichstellen" sprach, konnten Nate's Team bei genauerer Betrachtung der Autopsieberichte (und Fotos) keine offensichtlichen Male finden, die von Werkzeugen oder Bissen stammen könnten. Es scheint, als wären die Wunden übernatürlich schnell verheilt, um Spuren zu verwischen.
- **Keine Abwehrverletzungen** an den Händen oder Armen der beiden Opfer. Das deutet darauf hin, dass sie nicht gekämpft haben oder dazu nicht in der Lage waren – möglicherweise überwältigt durch übernatürliche Fähigkeiten.

Tatorte & Spurenlage:

- Die beiden Leichenfundorte (Güterbahnhof, Park) sind **auffällig sauber**. Keine Fingerabdrücke, keine Haare, keine DNA, die den Angreifer identifizieren könnte. Es wirkt,

als wäre der Angreifer extrem darauf bedacht, keine Spuren zu hinterlassen.

- **Häufung von Vermisstenfällen:** Die meisten Vermisstenmeldungen konzentrieren sich auf einen bestimmten **Stadtteil**.
 - **WENN jemand die alten Stadtpläne durchsucht hat:** Dieser Bereich umfasst unter anderem die [alte Fleischerei "Bruch & Söhne"](#) und das [verlassene Kino "Grand Palace"](#).
- Zeugenaussagen (sehr spärlich und unzuverlässig): Einige sprachen von „**Schatten**“ oder „**blitzschnellen Bewegungen**“ in der Nähe von vermissten Personen, aber niemand konnte eine genaue Beschreibung abgeben. Manche berichteten auch von einer „**unheimlichen Stille**“ kurz vor oder nach einem Vorfall.

Polizeiliche Ermittlungen:

- Die Polizei ist ratlos und überlastet. Sie fokussieren sich auf menschliche Täter und mögliche Drogenkartelle, finden aber keine passenden Beweise. Die **fehlenden Wunden** und die sauberen Tatorte stellen sie vor ein Rätsel.
- Es herrscht eine **wachsende Panik** in der Bevölkerung, aber die offizielle Linie ist, Ruhe zu bewahren und keine Gerüchte zu schüren, insbesondere nicht über die vermissten Personen.

Revision #1

Created 2026-03-02 20:43:20 UTC by Lester

Updated 2026-03-02 20:43:20 UTC by Lester